

Rülke: Hermanns Hass gegen das Auto treibt immer neue Blüten

Zu den geplanten unangemeldeten Auto-Abgastests sagte der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Hans-Ulrich Rülke**:

Es wird höchste Zeit, dass das Autoland Baden-Württemberg dieses Joch abwirft.

Der Vorsitzende der FDP/DVP-Landtagsfraktion Dr. Hans-Ulrich Rülke blickt mit Kopfschütteln auf die Pläne von Verkehrsminister Winfried Hermann, die baden-württembergischen Autofahrer durch Abgasmesskommandos zu drangsalieren.

Hermanns Hass auf das Automobil treibe immer neue Blüten. „Das muss man sich einmal auf der Zunge zergehen lassen. Da ist der harmlose Autofahrer auf der Landstraße unterwegs, hält sich an die Verkehrsregeln und plötzlich bricht eine Hermann-Verkehrsguerilla aus dem Unterholz, um eine willkürliche Schadstoff-Messung zu veranstalten.“, so Rülke wörtlich. Hermanns Hass auf das Automobil treibe immer exotischere Blüten. „Dieser Minister will den Menschen das Autofahren gewaltsam austreiben. Er ist eine Geißel für das Autoland Baden-Württemberg. Es wird Zeit, dass unser Land dieses Joch bei der Landtagswahl abwirft!“